

Unterstützungsunterschriftenliste für die „Allianz für Substanz“

Sehr geehrte Herr Oberbürgermeister Sven Schulze,
Sehr geehrte Herr Bürgermeister Ralph Burkhart,
Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Dagmar Ruscheinsky,
Sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte des Stadtrates der Stadt Chemnitz,

bitte verhindern Sie die geplanten Einschnitte bei den Freien Trägern in den Bereichen Kulturarbeit und Jugendhilfe.
Bitte sorgen Sie dafür, dass diese systemrelevanten und generationsübergreifend wirksamen Knotenpunkte uns als Gesellschaft erhalten bleiben.
Diese Orte, Treffpunkte und Projekte sind essentiell für uns als Einwohnerinnen und Bürger dieser Stadt.

Verglichen mit den Herausforderungen des Haushalts ist das Einsparpotential wie im Doppelhaushaltsentwurf 2025/2026 vorgesehen sehr gering –
der Schaden wäre aber in der vorgesehenen Budgetabsenkung in der Kulturförderung und einem nicht finanziell unteretzten Jugendhilfeplan jedoch enorm.

Daher bitten wir Sie: Stellen Sie den Trägern in der Freien Kultur mindestens die Vorjahresförderung zur Verfügung, um Substanzabbau zu verhindern und untersetzen
Sie den Jugendhilfeplan mit allen jugendhilfeplanerisch befürworteten Projekten und Stellen(erweiterungen) finanziell.

Vorname	Name	Ort	Datum/Unterschrift

Die Listen mit den Originalunterschriften bitte **bis zum 22.01.2025 persönlich oder per Post an:**

Netzwerk für Kultur- und Jugendarbeit e.V.
Moritzstraße 19
09111 Chemnitz

Weitere Informationen gibt es unter: www.substanz2025.nkjc.de

Spendenkonto für Unterstützung der Aktion „Allianz für Substanz“:

Kontoinhaber Netzwerk für Kultur- und Jugendarbeit e.V.
Bankinstitut: Commerzbank Chemnitz IBAN: DE07 8704 0000 0103 1905 00
BIC: COBADEFFXXX

Verwendungszweck: Spende für Aktion „Allianz für Substanz“

